

NYMPHAEA aktuell 2026



Die Vereinszeitschrift des Tierparks Nymphaea

NUTRIAS

Traditionsreiche Tierart
im Tierpark Nymphaea

SOWIE VIELE WEITERE INFOS

zu Vereinsleben, Natur
und Tieren



SERVICE DER EUCH BEGEISTERT!



DANKE FÜR EUER VERTRAUEN.

Ihr habt uns
ausgezeichnet.



Deutschlands
PREISKÖNIG



BESTE PREIS-LEISTUNG

Möbel Rieger

im Vergleich: 40 Möbelhändler

www.bild-preiskoenig.de • 09/2025

Für Kundenbefragung und Auszeichnung
verantwortlich: ServiceValue GmbH



RIEGERS
Bestpreis-
Garantie¹⁾



Immer der günstigste Preis!

- ✓ Garantiert günstiger als bei der Konkurrenz!
- ✓ Gültig auch 10 Tage nach dem Kauf!
- ✓ Ohne Ausnahmen!
- ✓ Gilt auch für Top-Marken!

Wunschprodukt woanders günstiger gesehen?

Wir unterbieten den Preis der Konkurrenz. Versprochen!

RIEGER pluscard

**Punkten, sparen,
mehr erleben.**

Jetzt beantragen und
alle Karten-Vorteile sichern.



Weitere
Infos zu
unserem
Geburts-
tags-
programm
erhältst Du
auf unserer
Webseite.



HUNGRIG?

Dann komm vorbei und
lass Dich in unserem
Restaurant kulinarisch
verwöhnen.

RIEGER S
CAFE · RESTAURANT



¹⁾ Wenn innerhalb von 10 Tagen nach Kauf, wider Erwarten, für einen bei uns gekauften Artikel ein besseres Angebot bei gleicher Leistung vorgelegt wird, unterbieten wir diesen Preis. Wir benötigen lediglich einen Nachweis in Form einer Kopie eines Angebotes. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Möbel Rieger GmbH & Co. KG



www.moebel-rieger.de

Esslingen

Dornierstraße 1+2, direkt an
der B10, Ausf. Esslingen-Zell,
Tel. 0711/22045-0

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr, Sa.: 9.30 - 19.00 Uhr

**MÖBEL
RIEGER**

Vorwort

Liebe Mitglieder, Besucher und interessierte Leser,

an erster Stelle möchte ich mich bei unseren Vereinsmitgliedern, den Tierpflegern und unseren Besuchern für das großartige Engagement und die vielen Besuche bedanken.

Ein großer Dank geht auch an diejenigen, die uns mit einer Spende unterstützt haben.

Unser, wohl größtes Bauprojekt – der Neubau des Aufzuchthauses, begleitete uns im vergangenen Jahr 2025 und ist auch im neuen Jahr 2026 weiterhin präsent. In den letzten Monaten ging es im Innenbereich stetig voran und ich freue mich sehr nun in diesem Jahr in die Planung der Außenanlagen, rechts und links vom Gebäude, zu gehen. Vorrangig sollen hier größere Gehege für unsere bestehenden Tiere entstehen. Beispielsweise für die Griechischen Landschildkröten, die Chinesischen Baumstreifenhörnchen und für unsere Geierschildkröte. Ob neue Tierarten ein zu Hause bei uns finden, steht noch in den Sternen. Auch in unserer Aquaristik geht es voran, hier wollen wir das Paludarium fertig stellen. Da wir ein recht kleines „Bau-Team“ sind, können wir uns nur auf ein paar wenige Projekte gleichzeitig konzentrieren.

Unser Vereinsleben kam im vergangenen Jahr nicht zu kurz: die Veranstaltungen konnten wir gemeinsam gut stemmen und auch das ein oder andere gemütliche Beisammensein blieb nicht aus, wie im Jahresrückblick diesen Heftes nachzulesen ist.

An dieser Stelle möchte ich auch der Stadt Esslingen, der Margarete-Müller-Bull Stiftung sowie den beteiligten Baufirmen und allen unseren Kooperationspartnern ein großes Dankeschön aussprechen. Wir sind sehr dankbar für die tatkräftige Unterstützung und wissen dies sehr zu schätzen.



Ich freue mich auf das Jahr 2026, auf viele glückliche kleine und große Besucher und auf die Zusammenarbeit mit meinen Vereinskollegen.

Nun wünsche ich viel Freude beim Lesen der Nymphaea aktuell 2026 (herzlichen Dank an dieser Stelle auch an unser Redaktionsteam).

Euer 1. Vorstand
Andreas Wörz ●



Inhalt in diesem Heft

Vorwort	3	Neubau des Aufzuchthauses – aktueller Stand	26
Die Nutria	5	Seiten für Kinder	28
Porträts verschiedener „Jahreswesen“	7	Messe „Animal“ in Stuttgart	32
Jahresrückblick 2025	9	Interview mit Lena Obele	36
Neuigkeiten aus dem Tierbestand	12	Was war vor ... mehr als 30 Jahren?	38
Feste im Vereinsjahr	14	Danksagung/ Jahresprogramm 2026/Öffnungszeiten/ Rätsel-Lösungen/ Impressum	40
Ehrenamt im Tierpark Nymphaea	16		
Messe „Wild & Bunt“	18		
Nachwuchs im Tierpark	21		












Getränke Bee GmbH
 Alte Schiffahrt 10-14 • 73733 Esslingen-Mettingen
 info@getraenke-bee.de • Tel 0711 / 32 21 88
 Fax 0711 / 32 66 43 • Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr • Sa 8.00 - 14.00 Uhr

Getränke Bee GmbH
 Senefelderstraße 1 • 73760 Ostfildern / Ruit
 info@getraenke-bee.de • Tel 0711 / 44 16 141
 Fax 0711 / 44 16 143 • Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr • Sa 8.00 - 14.00 Uhr

www.getraenke-bee.de



Südamerikanische Gelbzähne

Die Nutria

Ein Tier, viele Namen

Nutria, Biberratte, Sumpfbiber, Schweifbiber, Schweifratte, Coypu... Mit allen Namen wird ein Nagetier aus Südamerika bezeichnet, das ursprünglich zur Pelz- und Fleischnutzung nach Deutschland kam. Mittlerweile haben sich die Tiere in Mitteleuropa auch im Freiland angesiedelt und gelten als invasive Neozoen.

Nutrias werden im Extremfall bis zu 65 Zentimeter groß, hinzu kommen rund 35 Zentimeter Schwanz. Sie können acht bis zehn Kilogramm wiegen. Männliche Tiere sind dabei oftmals etwas größer und schwerer gebaut.

Aufgrund ihrer semiaquatischen Lebensweise weisen sie an den Hinterfüßen Schwimmhäute auf und sorgen im Wasser für den Vortrieb. Die Vorderpfoten dagegen werden oft ähnlich einer Hand eingesetzt um Nahrung oder Äste festzuhalten.

Verwechslungsgefahr besteht mit der ebenfalls eingeschleppten Bisamratte, die aber deutlich kleiner ist und einen seitlich abgeplatteten Schwanz aufweist.



Ein Schwärzling zeigt die typischen, orangefarbenen Zähne

Genau wie diese weisen Nutrias leuchtend orangefarbene Zähne auf.

Diese Färbung entsteht durch Eiseneinlagerungen und ist somit bei älteren Tieren weitaus intensiver als bei Jungtieren.

Wildfarbene Nutrias haben eine rötlich-braune Fellfärbung mit einer gräulichen Bauchseite. Durch intensive Zucht in Pelztierfarmen entstanden über die Zeit viele verschiedene Farbschläge von Weißlingen über echte Albinos, eisengraue und cremefarbene Tiere und Schwärzlingen. Alles auch als Schecken vertreten.

Vegetarier im Familienverband

Obwohl Nutrias stets in Gruppen von zumeist 12 bis 15 Tieren anzutreffen sind, handelt es sich hierbei um lockere Verbände aus einzelnen Paaren. Diese Gruppen leben in zumeist selbst gegrabenen Erdbauten in der Uferböschung von Flüssen und anderen Gewässern.



Durch Zucht entstanden zahlreiche Farbvarianten



Nutrias leben monogam. Nach einer Tragzeit von circa 19 Wochen kommen sechs bis acht sehr weit entwickelte, bereits sehende Jungtiere zur Welt, die nach kürzester Zeit bereits auch ins Wasser gehen. Es sind also, wie bei den weitläufig verwandten Meerschweinchen, Nestflüchter. Nachdem sie sich zu Anfang wie alle jungen Säugetiere von Milch ernähren, wechseln sie sehr bald zu der Nahrung der Erwachsenen, die aus Blättern, Stängeln und Wurzeln von Wasserpflanzen und Ufervegetation besteht. Die Tiere sind fast ausschließlich Vegetarier, nur sehr selten werden auch Schnecken, Krebse oder andere Wirbellose verzehrt. Wie bei allen Nagetieren wachsen die vorderen Schneidezähne ein Leben lang und müssen sich durch Benagen von Holz und Ähnlichem abnutzen. Im Tierpark wird den Bedürfnissen der Tiere durch die regelmäßige Gabe von Ästen Rechnung getragen.

Sind Nutrias invasiv?

Neben weiteren Tierarten findet sich auch der Sumpfbiber auf einer Verbotsliste invasiver Tier- und Pflanzenarten, die europaweit Geltung hat. Dementsprechend dürfen diese Tiere nicht vermehrt bzw. gehalten werden. Ausnahmen gelten für Altbestände. Über die Sinnhaftigkeit dieser Liste lässt sich nun streiten. Bei mancher Tierart kann gesichert von einer invasiven, sprich schädigenden, gesprochen werden. Bestes Beispiel wäre hierbei der Waschbär, der schlichtweg

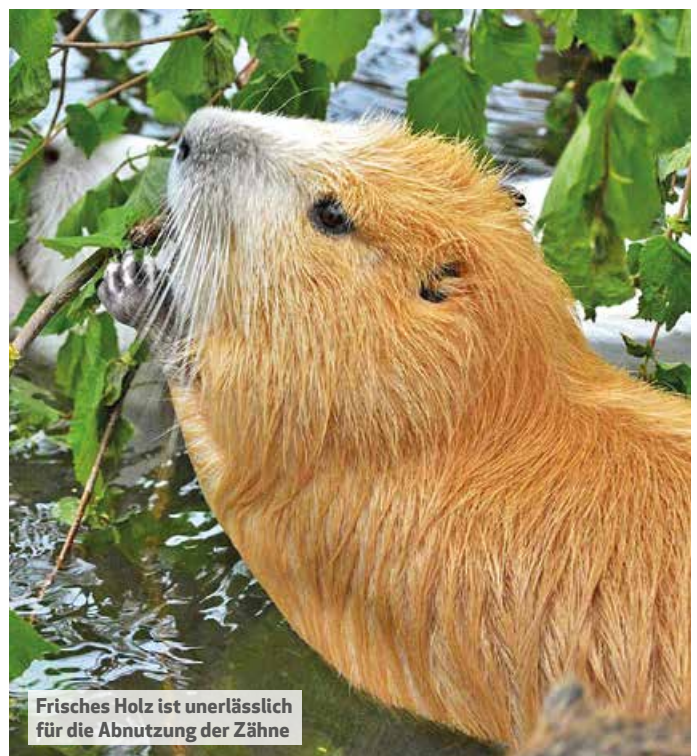


Nutrias ernähren sich fast ausschließlich vegetarisch

eine ökologische Katastrophe für den mitteleuropäischen Raum darstellt. Im Falle unseres Tiertiers ist die Situation allerdings nicht so schwarz/weiß. Unzweifelhaft haben sich Nutrias an vielen Stellen eingebürgert und sorgen auch oftmals für Schäden an Uferböschungen und für Verbiss an seltenen Pflanzen. Andererseits sind die Bestände nicht so stabil, wie man glauben mag. Strengere Winter sorgen nach wie vor für starke Verluste bei freilebenden Nutrias in Mitteleuropa. Bestandskontrollen mit einer Entnahme gegebenenfalls sind hier sicher hilfreiche Maßnahmen. Ansonsten gilt auch hier die Empfehlung, diese Tiere nicht gezielt zu füttern. Trotz aller Problematiken sind Nutrias sehr possierliche Gesellen, die mit ihrem Verhalten immer wieder begeistern können. Besucher unseres Tierparks finden diese interessanten Tiere im Eingangsbereich direkt neben dem Kassenshaus. Text: Christoph Kässer ●



Bereits nach wenigen Tagen gehen die Jungtiere auch ins Wasser



Frisches Holz ist unerlässlich für die Abnutzung der Zähne

Wer ist es dieses Jahr im Land?

Porträts verschiedener „Jahreswesen“



Alljährlich wählen verschiedene Organisationen Geschöpfe aus ihrem Arbeitsgebiet, die sozusagen ein Jahr lang als Botschafter-Art dienen. Wir möchten in dieser Rubrik einige ausgewählte dieser Pflanzen oder Tiere porträtieren, um auf die Vielfalt und Schönheit der Natur und die Notwendigkeit des Schutzes derselben aufmerksam zu machen. Natürlich gibt es noch viele mehr dieser Jahreswesen, wie zum Beispiel die Orchidee, das Höhlentier oder die Stadtpflanze des Jahres. Eine ausführliche Liste findet sich auf der Homepage des NABU, nabu.de.

Für diese Ausgabe haben wir uns für diese Exemplare entschieden:

Lurch des Jahres 2026: Der Alpsalamander

Der Alpsalamander ist in vieler Hinsicht ein Exot. In Deutschland ist er nur in wenigen Gebieten in strukturreichen Bergwäldern oberhalb von 800 Metern verbreitet. Auffällig ist seine lackschwarze Färbung. Aber auch seine Fortpflanzung macht ihn besonders: Nach einer Tragzeit von zwei bis vier Jahren kommen ein bis zwei vollständig entwickelte Jungtiere zur Welt. Die Entwicklung

verläuft, ungewöhnlich für ein Amphib, komplett im Mutterleib. Die Tragzeit ist dabei die längste aller Landwirbeltiere. Wie alle einheimischen Amphibien ist auch der Alpsalamander durch Lebensraumverlust, Klimawandel und eine Pilzinfektion, die umgangssprachlich „Salamanderfresser“ genannt wird, stark bedroht. Die Art ist streng geschützt.

► Mehr Informationen unter www.dght.de



Roos 
**Fenster und
Haustüren GmbH**

ENTDECKEN SIE
DIE UNBEGRENZTEN
MÖGLICHKEITEN

BESUCHEN SIE UNSERE
AUSSTELLUNG!

Schorndorfer Straße 57
73262 Reichenbach/Fils
Tel.: 07153 / 51 112
info@roos-fenster.de
www.roos-fenster.de

MEISTERBETRIEB
SEIT 1886

Wildpflanze des Jahres 2026: **Der gewöhnliche Natternkopf**

Eine sehr attraktive Wildpflanze, die von Frühjahr bis Herbst auf sogenannten Ruderalflächen blüht. Das sind oftmals sandige oder steinige Böden, die auf landwirtschaftlich wenig genutzten Flächen liegen.

Die Wildpflanze des Jahres 2026 ist ein wahrer Insektenmagnet und bietet nachweislich über 120 Arten Nahrung. Darunter befinden sich auch einige hochbedrohte Käferarten. Durch die intensive Landwirtschaft gehen die oben genannten Ruderalflächen leider stark zurück. Ein Teufelskreis, der nicht nur dem Natternkopf, sondern auch seinen Nutznießern schadet. Glücklicherweise lässt sich die schöne Wildpflanze aber auch gut in Gärten und auf dem Balkon kultivieren.

► Mehr Informationen unter www.nabu.de



Gewöhnlicher Natternkopf

Zootier des Jahres 2026: **Der Kronenkranich**

Als Tierpark können wir natürlich auch schwerlich wieder das Zootier des Jahres übergehen. Auch in diesem Jahr traf es ein Tier, das bislang noch nicht zu unserem Bestand gehört. Kronenkraniche sind sehr aparte Vögel, die sich leicht am namensgebenden, goldgelben Federschopf erkennen lassen.

Verbreitet sind sie in mehreren Unterarten in Süd- und Ostafrika. Durch Lebensraumverlust und illegale Jagd kam es in den letzten 40 Jahren zu dramatischen Bestands-einbrüchen von teils 80 Prozent. Die Ernennung zum Zootier des Jahres möchte auf die dramatische Bedrohungssituation dieses Schreitvogels aufmerksam machen und Spenden für Schutzmaßnahmen akquirieren. *Text: Christoph Kässer* ●

► Mehr Informationen unter www.zootierdesjahres.de



Kronenkranich

Jahresrückblick 2025

Ereignisse in Park und Verein

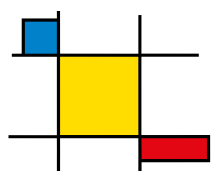


Liebe Besucher,

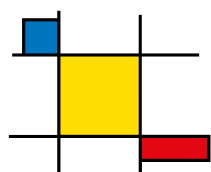
wir starten in die Saison 2026, freuen uns auf einen tollen Sommer und viele große und kleine Gäste in unserem Tierpark. Aber zunächst wollen wir zurückblicken, was wir alles im letzten Jahr im Tierpark Nymphaea erlebt haben:

Der **Januar** begann wieder mit einem Festschmaus für unsere Tiere. Viele übrig gebliebene Tannenbäume schmückten die Gehege. Außerdem durften die vier Schafe der Schafschule Esslingen vier Wochen bei uns verlängern, während in der Aquaristik ein Diademseeigel eingezogen ist.

An unserem neuen Aufzuchtshaus konnte im **Februar** das Gerüst abgebaut werden, da die Außentreppe installiert wurde. Auch die ersten Bewohner, die Streifengrasmäuse,



NÜRK-FLIESEN
Handwerk ■ Service ■ Handel



NÜRK-BODENWELTEN
Handwerk ■ Service ■ Handel



www.nuerk-fliesen.de
www.nuerk-bodenwelten.de

Fliesen Nürk GmbH · Röntgenstraße 12 · 73730 Esslingen · Tel.: 0711/93 88 26-0 · E-Mail: info@nuerk-fliesen.de



sind bereits eingezogen. Die Mitglieder des Vereins haben währenddessen mit den ersten Überlegungen für die Planung des Landschildkrötengeheges begonnen. Für die jungen Mitglieder des Vereins gab es auch eine Attraktion: sie sind gemeinsam Schlittschuhlaufen gewesen. Außerdem machte sich das bessere Wetter auch bei unseren Präriehunden bemerkbar, sie sind aus ihrer Winterruhe erwacht.

Am 16. **März** fand die erste überregionale Fisch- und Pflanzenbörse des Jahres 2025 statt. Bei diesen Messen gibt es immer etwas zu entdecken.

Anfang **April** fand im Nebenraum der Gaststätte ein Vortrag zum Thema: „Gestaltung eines Geheges für Landschildkröten“ statt. Unsere Mitarbeiter konnten dabei viele Eindrücke gewinnen. Für unsere Tiere beginnt nun der Frühling. Sowohl bei den Ziegen als auch bei den Stockenten gab es bereits Nachwuchs. Da am 1. **Mai** der Saisonauftakt bevorsteht, liefen die Vorbereitungen Ende April auf Hochtouren.

Für dieses Jahr haben wir uns für dieses Event etwas Neues einfallen lassen. Es fand zum ersten Mal im alten Eselgehege statt. Viele Leute kamen uns an diesem Tag besuchen und rundeten den Saisonauftakt sehr schön ab. Neben dem Glücksrad gab es ein Preisrätsel sowie unser beliebtes Kinderschminken. In diesem Jahr wird die Nymphaea aktuell zum ersten Mal zum Saisonauftakt veröffentlicht. Dies wollen wir in Zukunft so beibehalten. An unserem neuen Aufzuchtshaus wurde der Weg gepflastert und die PV – Anlage auf dem Dach in Betrieb genommen. Die Höpfnerwiese im hinteren Teil der Parkanlage hat ein neues Insektenhotel bekommen, bei dem man wunderbar das Treiben der kleinen Wesen beobachten kann. In naher Zukunft soll das Dach noch begrünt werden. Für die Mitglieder begann die Saison auch

sehr arbeitsreich. In einem großen Arbeitseinsatz wurde das Alpinum gegenüber des Kassenhauses auf Vordermann gebracht. Außerdem haben unsere Aquarianer zwei neue Fische geschenkt bekommen.

Im **Juni** beglückten uns unsere lieben Schwarzschnauze – Präriehunde mit quirligem Nachwuchs, während sie durch Pater-David-Felsenhörnchen auch neue Untermieter erhalten haben. Am 15.06. fand außerdem wieder das Inselfest statt. Bei diesem Fest schließen sich alle Vereine der Neckarinsel zusammen und bieten den Besuchern so ein einmaliges Erlebnis. Bedanken möchten wir uns in diesem Monat besonders bei den Lichtenwalder Kommunionkindern für ihre Spende. Abgerundet wurde der Sommereinstieg durch unsere „Wild & Bunt“-Messe, welche 2026 am letzten Maiwochenende stattfinden wird.

Da wir trotz häufigem Regen im **Juli** einige warme Tage hatten, musste bei einigen Tieren für Abkühlung gesorgt werden. Ganz anders bei den Landschildkröten, die waren von den warmen Strahlen hin und weg. Außerdem haben sich ein paar Mitglieder des Vereins etwas Neues überlegt: Es gibt ab sofort Ausmaltaschen mit Tiermotiven am Kassenhaus zu erwerben. Nachdem die Esel im Vorjahr zu unserem Pony gezogen sind, dürfen die Ziegen nun in beiden Gehegen ihr Unwesen treiben. Währenddessen wurde im Neubau der Fußboden verlegt.

Unser alljährliches Sommerfest fand letztes Jahr am ersten **August**wochenende statt. Neben toller Musik von Curls und Loss bereiten an diesem Wochenende die Vereinsmitglieder viele Speisen und Getränke für die Besucher zu. Sonntags findet auf der Hirschwiese immer ein Kinderfest mit ver-



schiedenen Spielstationen und einer Hüpfburg statt. Besonders, wie jedes Jahr, war die Seerosenblüte. Diese Wasserpflanze, botanisch Nymphaea, ist unser Namensgeber und wir erfreuen uns jedes Jahr an ihren tollen Blüten. Da der Innenausbau des Neubaus gut voran schreitet, wurden im Sommer einige Arbeiten an der Außenanlage vorgenommen. Außerdem möchten wir uns bei dem Waldeckhof Göppingen für die großzügige Futterspende bedanken.

Im **September** genießen alle noch die warmen Tage, sowohl Mensch als auch Tier.

Während sich die Landschildkröten im **Oktober** zurückziehen und für den Winterschlaf vorbereiten, sind neue Ziegen bei uns eingezogen, die die Herde ordentlich aufmischen sollen. Unsere Jugendgruppe war wieder fleißig beim Kürbisse schnitzen für die Halloween Dekoration. Einigen unserer Schützlinge ist es aber eigentlich egal, ob der Kürbis eine komische Grimasse zieht oder nicht, schmecken tut er so oder so.

Im **November** wurde noch eine neue Hecke am Aufzuchtshaus gepflanzt. Durch die bevorstehenden kalten Tage, werden die weiteren Arbeiten dann eher wieder nach drinnen verlegt. Außerdem waren wir wie jedes Jahr mit unserem Stand auf der Animal-Messe in Stuttgart vertreten.

Im **Dezember** freuen wir uns sehr darüber, dass die Schafschule Esslingen uns wieder mit vier Schafen einen Besuch abstattet. An den Wochenenden haben immer Events für die Kinder mit Wissenswertem über Schafe stattgefunden. Des Weiteren fand erneut eine überregionale Fisch- und Pflanzenbörse statt. Es freut uns, dass wieder mehr Menschen an diesen Tagen den Weg zu uns finden. Für unsere Vereinsmitglieder endete das Jahr mit einer gemütlichen Weihnachtsfeier und einer tollen Diashow über das vergangene Jahr.

Wir wünschen Ihnen liebe Besucher einen tollen Start in die Saison 2026 und freuen uns über Ihren Besuch! Text: Nina Hengl ●

**KARL
SCHARPF**
BAD · SANITÄR · HEIZUNG · BLECH

Wir machen Bäder zum Wohlfühlen

Baden kann richtig Spaß machen.

Wir sind Profis für Ihr Bad.

Gute Beratung, Planung und fachgerechte Ausführung aus einer Hand.

Ihre komplette Haustechnik – von der Heizungsplanung über moderne Wärmepumpen bis hin zum senioren-gerechten Bad wird von uns rundum und zuverlässig betreut.

Sprechen Sie uns an.

Wir freuen uns auf Sie.



www.karl-scharpf.de

Fritz-Müller-Str. 136 · 73730 Esslingen 0711 939 380 · info@karl-scharpf.de



Nichts steht still

Neuigkeiten aus dem Tierbestand



Die aktuellen Veränderungen im Tierbestand gehen eher still vor sich hin.

So kehren im Laufe des Jahres endlich unsere griechischen Landschildkröten wieder in den Park zurück und zwar sogar an die alte und neue Stelle. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Artikels wird ein Innengehege im Neubau des Aufzuchtshauses für sie hergerichtet, das sie nach der Winterstarre beziehen dürfen. Dieses Gehege liegt direkt neben dem, momentan im Bau befindlichen, neuen Frei-



Wandelndes Blatt

gehege für die Landschildkröten. Somit wird das spätere, erneute Umsetzen für die Tiere zügig und stressfrei vonstattengehen.

Im selben Haus haben auch bereits einige kleinere Terrarien einen Platz in der Ausstellung gefunden, die neue, sehr interessante Bewohner haben. So kann man als Vertreter der Wirbellosen mittlerweile exotische Tausendfüßer und Achatschnecken bewundern. Letztere sind mit eine der größten Landschneckenarten.

Die Reptilien erhielten Verstärkung durch einige Leopardgeckos, die sich auch bereits erfolgreich vermehrten. Daneben verbringen unsere Kleinsäuger, wie Streifengrasmäuse, Rennmäuse und Degus die Winterzeit im selben Bereich, bevor sie pünktlich zur Saisoneroöffnung ihre Gehege im Freien wieder beziehen werden. *Text: Christoph Kässer* ●



Achatschnecke



Tausendfüßer



SICHERHEIT FÜR UNSERE REGION

- Professionell ausgebildete MitarbeiterInnen
- Vielfältige Einsatzgebiete
- Langjährige Erfahrung in der Sicherheitsbranche
- Deeskalation durch sichere Kommunikation

Aus dem Ländle für das Ländle



DAS LEISTEN WIR FÜR IHRE SICHERHEIT

-  **Event- und Veranstaltungsschutz**
-  **Begleitschutz**
für Personen, Personengruppen, Rettungsdienste
-  **Objektschutz** (private und öffentliche Objekte)
Baustellenbewachung, Laden/Kaufhausdetektiv
-  **besondere Dienstleistungen**
Hilfe in Krisensituationen
-  **Revierfahrten/Streife** (private und öffentliche Objekte)
City-Streife, Schließdienst

Jetzt anfragen!

City Security
Olgastraße 4
73240 Wendlingen am Neckar
0173 8861512



www.city-security24.de
info@city-security24.de



**WIR BEGEISTERN SIE
– MIT SICHERHEIT.**



Außenwirkung und Gemeinschaft

Feste im Vereinsjahr

Unsere Feste sind stark mit unserer Tradition und kaum aus unserem Jahresablauf wegzudenken.

Auch eine relativ junge Veranstaltung, wie das Inselfest hat seinen festen Platz im Programm und zieht nicht nur alte und junge Besucher an, sondern fördert auch den Zusammenhalt unter den Vereinen der Neckarinsel. Dass eigens dafür mittlerweile der Nymphaeaweg komplett gesperrt wird und zu einer Flaniermeile wird, macht den besonderen Flair dieses Festes aus.

Davor starten wir aber traditionellerweise mit der Saison-eröffnung am ersten Mai durch. Eine Veranstaltung, die zeigt wie der Park und der Verein wieder durchstartet und sich alles erneuert. Pünktlich dazu ist der Park wieder auf Vordermann gebracht worden und alle Gehege besetzt.

Der absolute Höhepunkt bildet das Sommerfest am ersten Wochenende der Sommerferien. Ursprünglich in den 1970er Jahren dafür erdacht den Park bekannter zu machen, ist es mittlerweile absolute Tradition. Auch unsere Mitglieder, und hier speziell die Jugendgruppe freuen sich stets darauf, da es auch mit einem Zeltlager auf der Hirschwiese einhergeht.

Alle diese Veranstaltungen wären aber nicht möglich ohne ehrenamtliche Helfer, die sich um Auf- und Abbau und das Programm während der Feste sorgen. *Text: Christoph Kässer* ●



Bauschlosserei
Edelstahverarbeitung
Stahl- und Metallbau

www.sysol.de

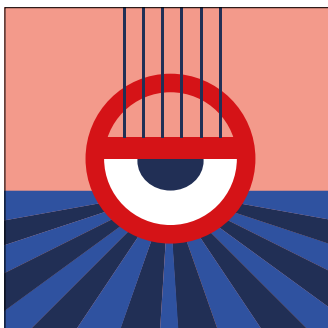


Wolf-Hirth-Str. 14
73730 Esslingen
Telefon: 0711 371240





Ein echter Publikums-
magnet: die Hüpfburg



MALERARBEITEN | BODENVERLEGUNG | TAPETEN | SANIERUNG | INDUSTRIEBÖDEN
FASSADENGESTALTUNG | TROCKENBAU | BRANDSCHUTZ | LEITSYSTEME | BESCHRIFTUNGEN

RAUMKONZEPTE, DIE BEGEISTERN

GEWERKE, DIE GREIFEN.

— Ob private Objekte, Geschäftsgebäude oder Neubausiedlungen, wir setzen Ihre Projekte mit Leidenschaft, Erfahrung und höchsten Qualitätsstandards um. Von kreativen Malerarbeiten über stilvolle Fassadengestaltung bis hin zu Sanierungen und denkmalgeschützten Gebäuden: Unser eingespieltes Team sorgt in jedem Gewerk für perfekte Ergebnisse. Als mehrfach zertifizierter Meisterbetrieb stehen wir für Qualität, die begeistert und Vertrauen schafft. —

BESUCHEN SIE UNSERE **WEBSITE** UND LASSEN SIE SICH **INSPIRIEREN**.

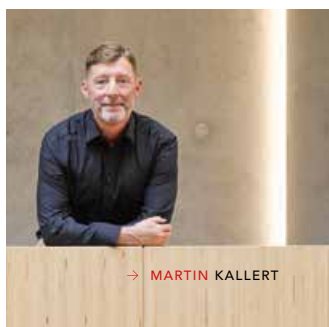
→ malerkallert.de



KALLERT
FARBEN RÄUME DESIGN

MALERBETRIEB **KALLERT** GMBH

Pfarrer-Georgii-Straße 3 | 70188 Stuttgart | T 0711 9869380 | E kallert@malerkallert.de



→ MARTIN KALLERT



Ehrenamt im Tierpark Nymphaea

Quo vadis Vereinsleben?

Für manchen ist es überraschend zu erfahren, dass hinter dem beliebten Ausflugsziel auf der Esslinger Neckarinsel ein Verein als Träger steckt. Das heißt, dass ein größerer Teil der Arbeit auf ehrenamtlicher Basis erfolgt. Die alltägliche Tierpflege in vielen Bereichen wird von angestellten Tierpflegern übernommen. Bauprojekte, Instandhaltungsmaßnahmen und die Verwaltung dagegen von Leuten, die ihre Freizeit dafür opfern.

Man könnte sich nun die Frage stellen, was jemanden veranlassen könnte sein Wochenende oder seinen Feierabend damit zu verbringen Löcher zu graben, Zäune zu streichen oder Artikel für eine Vereinszeitschrift zu schreiben.

Die Idee dahinter ist tatsächlich ziemlich simpel: Man tritt einer Vereinigung bei, deren Ziele einen selbst interessieren und die einen mit Menschen zusammenbringt, die dieselben

Interessen teilen. Gleichzeitig möchte man sich dafür einsetzen den Verein und dessen Ziele voranzubringen. Im konkreten Fall des „Nymphaea“ bedeutet das eine tiergerechte Haltung und Pflege von Tieren und einen Park zu betreiben, der nicht nur der Naherholung und der Bildung sondern auch dem Naturschutz dient.

Es ist natürlich nur menschlich, dass für erbrachte Arbeit auch eine gewisse Gegenleistung erwartet wird. Hier kann ein Verein seine jeweiligen Stärken ausspielen. Im Fall der „Nymphaea“ bedeutet dies den Kontakt zu Tieren sowie die Möglichkeit, mit Anlagen einer Größe und Bauweise zu arbeiten, die im privaten Bereich meist nicht realisierbar sind. Auch das Gemeinschaftsgefühl und die Möglichkeit von anderen zu lernen ist als Benefit zu sehen. Des Weiteren



Gemeinsames Grillen am Feuer



Zeltlager bei der Exkursion



Erforschen eines Bachlaufs während der Exkursion



Entdecktes wird gemeinsam analysiert



Aufbau der Hüpfburg bei einem der Feste

bietet der Verein weitere Angebote, die abseits der Arbeit stattfinden, wie gemütliche Festabende oder eine Exkursion mit Zeltlager im Sommer.



Ehrenamt, nicht nur in der „Nymphaea“, sondern in allen Vereinen, ist wichtig und richtig. Für die Vereine, aber auch für die Menschen selbst!

Wer sich für die Mitarbeit im Aquarien- und Terrarienverein „Nymphaea“ Esslingen e.V. 1905 interessiert findet auf unserer Website unter „Fachverantwortliche“ die passenden Ansprechpartner für die jeweiligen Gebiete. Text: Christoph Kässer ●



Betrieb der Grillhütte am Sommerfest durch Ehrenamtliche

Du hast die Veranstaltung?



ELCH

bringt den Kelch

Wir das Geschirr!

**Besteck
Geschirr
Gläser
Tischdecken
Beratung und Service
Spülmobil
Audio und Lichttechnik
Und vieles mehr...**

Mehr auf



<https://elch-service.de/>
Fon: 01626950754

Yippie!



Steter Tropfen höhlt den Stein

Wild & Bunt und das langsame wieder Erstarken der Börsen

2026 findet die Nymphaea-eigene Messe „Wild & Bunt“ zum dritten Mal statt. Wie bereits in anderen Heften berichtet, „bauten“ wir unsere reguläre Sommerbörse (an einem Sonntag von 11 bis 13 Uhr) zu einer zweitägigen Messe um, die ein viel breiteres Bild des schönen Hobbys Vivaristik versucht zu vermitteln. Auch bietet die größere Zeitspanne ausgedehntere Möglichkeiten alte Freundschaften zu anderen Hobbyisten zu pflegen oder neue Kontakte zu interessierten Besuchern zu knüpfen.

Der zweite Versuch im Jahr davor war auch noch von vielem Ausprobieren geprägt. Kleinere, leichter aufzubauende Zelte wurden gestellt, eine andere Aufstellung wurde ausprobiert und wir durften erfreulicherweise neue Aussteller begrüßen, die dem Ausstellungsfeld weitere interessante Aspekte hinzufügen.



Ohne Helfer geht es nicht



Mehrere, aber kleinere Zelte bei der zweiten „Wild&Bunt“



Pflanzen und Zubehör gehören auch dazu



Auch eine Seite der Vivaristik: Flaschengärten



Gesellschaft ist einfach.

Wenn die Kreissparkasse Bildung, Kultur, Soziales, Sport oder Umwelt fördert. Das gesellschaftliche Engagement der Kreissparkasse. Gut für die Menschen. Gut für den Landkreis.

www.ksk-es.de/erleben • 0711 398-5000



Kreissparkasse
Esslingen-Nürtingen



Bereits jetzt bei der Erstellung dieses Artikels sind wir sehr gespannt, wie die „Wild&Bunt“ 2026 verlaufen wird und welche tollen Erfahrungen wir hierbei sammeln dürfen.

Eine große Hoffnung, die mit der „Wild&Bunt“ verbunden war, scheint sich tatsächlich zu bewahrheiten: Schon länger war bei unseren Börsen ein Rückgang sowohl bei Ausstellern als auch bei Besuchern zu verzeichnen. Viele andere Vereine berichten von ähnlichen Problemen.

Durch stetiges Knüpfen neuer Kontakte, vielen Gesprächen mit anderen Hobbyisten, auch im Zuge unserer Messe, zeichnet sich allmählich ein Aufwärtstrend bei den Anbietern unserer Börse ab. Es sind deutlich mehr als in den Vorjahren

und die angebotenen Aquarientiere sind deutlich vielfältiger. Eine interessante und breit aufgestellte Börse ist natürlich auch deutlich attraktiver für Besucher, so dass hier ebenfalls ein signifikanter Anstieg beobachtet werden kann.

Wir sind zuversichtlich und hoffnungsfroh, dass wir diese Entwicklung beibehalten können und mit unseren Börsen und der „Wild&Bunt“ eine Anlaufstelle für alle bieten können, die sich für das vielfältige und faszinierende Hobby der Vivaristik begeistern können.

Die Termine für die „Wild&Bunt“ sowie die Börsen im Frühjahr und Dezember finden sich in unserem Jahresprogramm auf unserer Website unter „Events“. *Text: Christoph Kässer* ●



Axolotl-Weißling auf einer unserer Börsen



Der „tierische“ Jahresrückblick

Nachwuchs im Tierpark

Im vergangenen Jahr 2025 gab es zauberhaften Nachwuchs in unserem Tierpark.

Alle Jahre wieder ... war im Gehege der Afrikanischen Zwergziegen ganz schön was los! Über 10 Zicklein haben im Gehege für Schwung gesorgt und die Augen der Besucher zum Leuchten gebracht. Mit hoher Geschwindigkeit wurde „im Rudel“ durch das Gehege gehüpft – natürlich mussten sich die Kleinen auch regelmäßig für kurze Schlafeinheiten zurückziehen. Unsere Ziegen haben die Aufzucht und Aufsicht der Zicklein bestens im Griff. Oft war zu beobachten, dass nur ein älteres Muttertier auf die gesamte Gruppe aufpasste. Auch die einjährigen Ziegen beschäftigten sich regelmäßig mit den Kleinen. Schnell wurden die Afrikanischen Zicklein groß und haben nach und nach den Tierpark verlassen, um ihr Leben in einem neuen Heim zu genießen.



Zwergziege Luna
mit ihrem Nachwuchs



Dank dem Ziegenbock
Wolfgang von der lieben
Hanna (Chico and Friends)
haben die jungen Ziegen
tolle Farben



Kleines Zicklein beim
morgendlichen Sonnenbad

Messe Stuttgart 



ANIMAL
DIE HEIMTIERMESSE

TIERISCH
WAS LOS
HIER!

20.–22. NOVEMBER

MESSE STUTTGART

STUTTGARTER-MESSEHERBST.DE





Neugierige
Zwergziege



Die Zicklein werden
schnell groß



Junge Zwergziegen
beim Mittagsschlaf

Leider konnten wir nur sehr wenige Stockenten und Teichhuhnküken sichten. Die freilebenden Tiere, wie Marder, Raben, Waschbären oder auch die Welse in den Seen machen es den Küken immer schwieriger zu überleben. Auch diese Schattenseite gehört zur Natur dazu und ist in unserer sehr natürlich gehaltenen Parkanlage präsent.

Gefreut haben wir uns sehr, dass die Schwarzschwanz-Präriehunde fünf Jungtiere auf die Welt gebracht haben. Die kleinen Nagetiere haben sich schnell an die Besucher gewöhnt und waren mehrere Stunden täglich in ihrem Gehege zu beobachten.



Eine kleine Stockentenfamilie



Stockenten Nachwuchs in der Parkanlage



Stockenten auf dem
großen Weidensee



Nachwuchs bei den
Schwarzschwanz-
Präriehunden



Ein kleiner Präriehund
erkundet sein Gehege



Die Elterntiere
haben alles
im Blick

Grupp&Zink

IHR STUKKATEUR- UND MALERBETRIEB IN WERNAU

PUTZ
STUCK
TROCKENBAU
MALERARBEITEN
WÄRMEDÄMMUNG
GERÜSTBAU



BRÜHLSTR. 16 · 73249 WERNAU
TELEFON 07153.30 74 83
INFO@GRUPP-UND-ZINK.DE
WWW.GRUPP-UND-ZINK.DE



Bleiben wir doch bei den Nagetieren: denn auch bei unseren Ratten, den Degus und den Farbmäusen gab es viel Nachwuchs. Auch die jüngsten Neuzugänge im Bereich der Nagetiere, die Streifengrasmäuse, haben uns mit Nachwuchs erfreut.



Die Goldfasane haben erfolgreich vier Küken ausgebrütet und die kleinen federleichten Plüschkugeln sind eifrig durchs Gehege gehüpft.

Nicht jedermanns Sache, den Nachwuchs bei unseren Insekten möchten wir euch jedoch nicht vorenthalten. Neben den Annam Stabschrecken gab es im vergangenen Jahr bei den Argentinischen Schaben, den Madagaskar Fauchschaben und den sogenannten „Panda-Asseln“ Nachwuchs. Faszinierende Tiere, wie wir finden. Anfang 2026 gab es zudem Nachwuchs bei den Achat Schnecken.

Während ich diese Zeilen schreibe, kommen die ersten Afrikanischen Zwergziegen im Jahr 2026 auf die Welt. Wir freuen uns schon sehr, Ihnen in der nächsten Ausgabe von den munteren Tieren erzählen zu können. Denken Sie also daran sich im Mai 2027 eine neue Ausgabe der Nymphaea aktuell zu sichern. Text: Alexa Schlotterbeck ●



Eines der Goldfasanküken auf Erkundungstour



Auch bei den Fasanen wird genau auf den Nachwuchs aufgepasst



Streifengrasmaus



Panda-Asseln



Beeindruckender Größenunterschied:
die kleinen Achat-Schnecken und
ein Elterntier



Argentinsche Schaben



Fauchschaben



iwb Lachenmayer
INGENIEURBÜRO FÜR TRAGWERKSPLANUNG

www.iwb-la.de

Schelztorstraße 44 | 73728 Esslingen | kontakt@iwb-la.de



Ehrgeizigstes Projekt unserer Geschichte



Neubau des Aufzuchthauses – aktueller Stand

Wie bereits mehrfach berichtet, wurde im November 2023 mit dem Abriss des alten Aufzuchthauses, zuletzt Heimat unter anderem von Papageien und Schildkröten, begonnen um Platz für einen zweistöckigen Neubau zu schaffen.

Im Jahr 2025 fanden nach wie vor viele Arbeiten im und am Haus statt. Mittlerweile sind es allerdings eher die kleinen, unspektakulären Arbeiten im Hintergrund, die viel Zeit verschlingen, aber unabdingbar sind. Dazu gehören Sachen, wie den Einbau der Küche oder auch der Ausbau der Sanitärräume. Im Außenbereich wurde im Herbst noch eine Hecke gesetzt, die für Strukturierung dort sorgt.

Sehr froh sind wir natürlich auch darüber, dass sukzessive die Lagerräume nutzbar wurden.

Im Außenbereich nimmt das zukünftige Außengehege der Landschildkröten zunehmend Gestalt an. Im Laufe des

Jahres 2026 wird unter anderem neben der eigentlichen Gestaltung des Geheges auch ein großzügiges Gewächshaus aufgebaut, dass den Tieren als Rückzugsmöglichkeit und Überwinterungsquartier dienen wird.

Wir sind sehr zuversichtlich die sympathischen Panzerträger alsbald in ihrem tollen, neuen Gehege präsentieren zu können.

Auch wenn wir selbst jahrelang Rücklagen für dieses ehrgeizige Bauprojekt geschaffen haben, sind wir sehr dankbar über alle Spenden, die uns dafür erreicht haben.

Für den weiteren Ausbau des Hauses beziehungsweise die avisierte Inbetriebnahme im Laufe des Jahres wären wir auch weiterhin dankbar über jede Spende. Infos dazu finden Sie auf unserer Webseite und auch vor Ort auf einem großformatigen Banner. Bei selbiger Gelegenheit können Sie sich auch direkt vom Baufortschritt überzeugen. *Text: Christoph Kässer* ●



**aus der REGION - für die REGION
seit 1876 ihr Spezialist im Bereich**



**ERDBAU
ABBRUCH
RECYCLING
BAUSTOFFE
TRANSPORTE
ENTSORGUNG
QUARZ-/SANDE**

E. Bayer Baustoffwerke GmbH + Co. KG
Verwaltung/Umschlagplatz
Entennest 2 • 73730 Esslingen
☎ 0711 939290-0 • kontakt@eb-bayer.de
eb-bayer.de





Architekturbüro Rainer Künkele

**Planung und Bauleitung
Urbanstr. 125, 73728 Esslingen**

T: 0711-1363255



Zeig deine Kreativität und male die Nutria an!

Welche Farben gibst du ihnen?





SUCHBILD: HILF DEN NUTRIAS!



FINDE DIESE 8 GEGENSTÄNDE IM BILD:

- | | | | | | | | |
|----------|-----------|-----------------|----------|---------|--------------|------------|-------------|
| | | | | | | | |
| 1. FISCH | 2. BALLON | 3. GUMMISTIEFEL | 4. APFEL | 5. LUPE | 6. SEGELBOOT | 7. DRACHEN | 8. TEDDYBÄR |

Finde alle versteckten Wörter rund um die Nutria!

Die Lösungswörter sind von links nach rechts, von oben nach unten oder quer zu finden. Viel Spaß beim Suchen!

Y	J	W	A	S	S	E	R	D	X	G	C
H	I	P	H	C	L	Y	W	F	V	X	G
I	J	X	F	H	L	D	W	Z	P	P	Y
U	F	E	R	L	B	F	U	F	E	L	L
O	L	T	L	A	A	X	E	U	I	P	N
D	U	A	B	M	U	N	E	T	X	C	S
T	S	U	U	M	S	G	Z	T	S	F	L
U	S	C	H	W	I	M	M	E	N	S	J
T	J	H	S	O	U	L	Y	R	N	D	W
C	U	E	V	U	S	B	F	W	H	I	X
C	H	N	A	G	E	N	F	U	S	B	U
V	F	Q	L	I	E	E	I	J	I	U	I

Die Lösungen findest du auf der Rückseite des Hefts

Im Heft haben wir einige Nutrias versteckt. Wie viele Nutrias findest du?

Schicke uns die Zahl mit deinen Kontaktdaten an info@tierpark-nymphaea.de (Datenschutzhinweise sind auf unserer Homepage einsehbar). Einsendeschluss ist der 01.12.2026. Unter allen Einsendungen verlosen wir eine exklusive Führung mit unserem Vorstand und Anlagenwart Andreas Wörz!



Baumpflege-Spezialisten

- Beratung
- Kontrolle
- Qualifizierter Schnitt
- Fällung
- Pflanzungen

BÜHLER

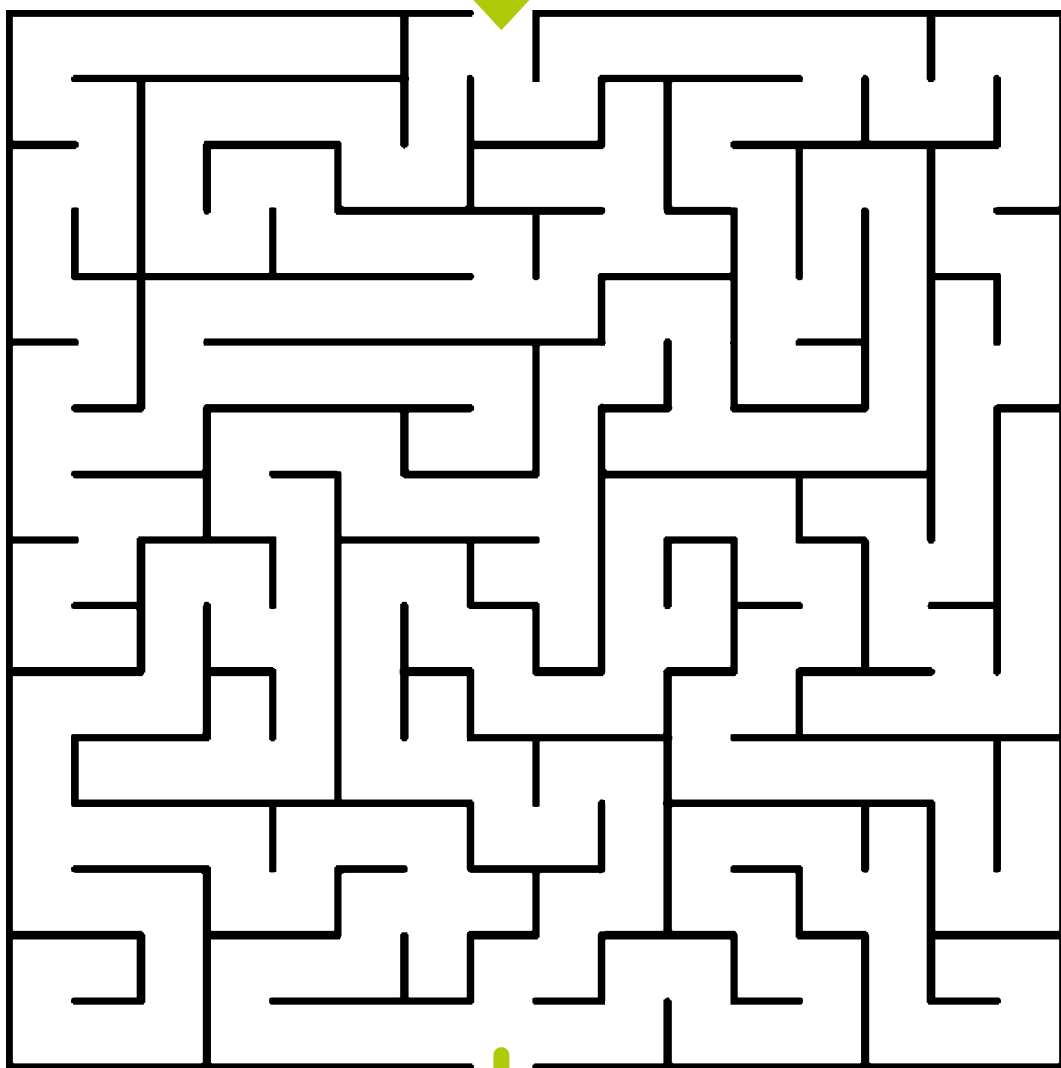
BAUM & GARTEN

Nürtingen · 07022 36060
www.baum-und-garten.de



Oh nein! Die Nutria hat ihr Futter verloren!

Hilf ihr, den richtigen Weg
durch das Labyrinth
zu finden, damit sie
es wieder findet.





Kennst du dich richtig gut mit Nutrias aus?

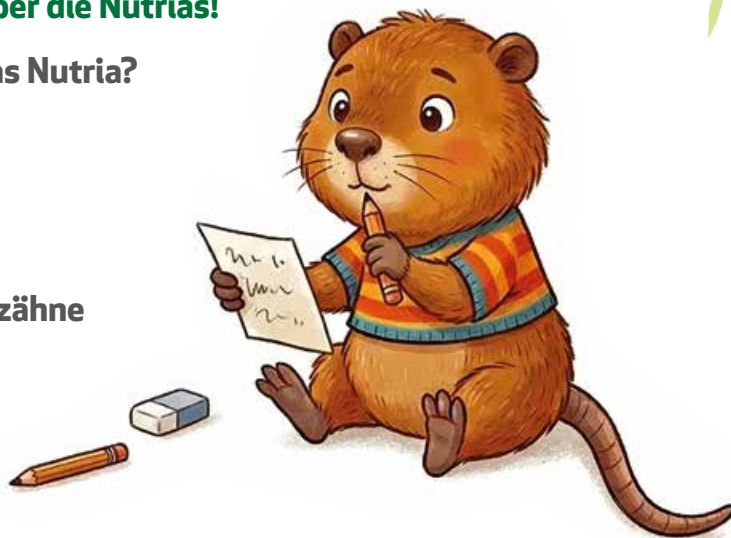
Teste in diesem Quiz dein Wissen über die Nutrias!

1. Zu welcher Tiergruppe gehört das Nutria?

- ☐ a) Nagetiere
- ☐ b) Reptilien
- ☐ c) Vögel

2. Was ist typisch für die Schneidezähne von Nutrias?

- ☐ a) Sie sind durchsichtig
- ☐ b) Sie sind orange gefärbt
- ☐ c) Sie wachsen nicht nach



3. Warum sind Nutrias besonders gut an das Leben im Wasser angepasst?

- ☐ a) Sie haben Kiemen
- ☐ b) Sie haben Schwimmhäute an den Hinterfüßen
- ☐ c) Sie können sehr hoch springen

4. Was machen Nutrias, wenn sie tauchen?

- ☐ a) Sie schließen Nase und Ohren
- ☐ b) Sie atmen unter Wasser
- ☐ c) Sie schlafen

5. Wovon ernähren sich Nutrias hauptsächlich?

- ☐ a) Fische
- ☐ b) Pflanzen wie Schilf und Gräser
- ☐ c) Kleine Säugetiere

6. Wo leben Nutrias meistens?

- ☐ a) In trockenen Wüsten
- ☐ b) An Flüssen, Seen und Teichen
- ☐ c) Hoch in den Bergen

7. Warum sieht man Nutrias oft am frühen Morgen oder Abend?

- ☐ a) Weil sie nachtaktiv bzw. dämmerungsaktiv sind
- ☐ b) Weil sie Angst vor Wasser haben
- ☐ c) Weil sie dann schlafen

8. Was passiert, wenn die Schneidezähne von Nutrias nicht abgenutzt werden?

- ☐ a) Sie fallen sofort aus
- ☐ b) Sie wachsen immer weiter
- ☐ c) Sie werden unsichtbar

Elektro Heubach

Gebäude-
automation

Energie-
effizienz

Elektro-
installation

Wartung +
Reparatur

Elektro-Heubach GmbH & Co. KG
 Dipl.-Ing. (FH) Thomas Heubach
www.elektro-heubach.de
 Steinbeisstr. 40 Tel. 0711 930 8 930
 73730 Esslingen Fax 0711 93089327



Tierpark außer Haus

Messe „Animal“ in Stuttgart

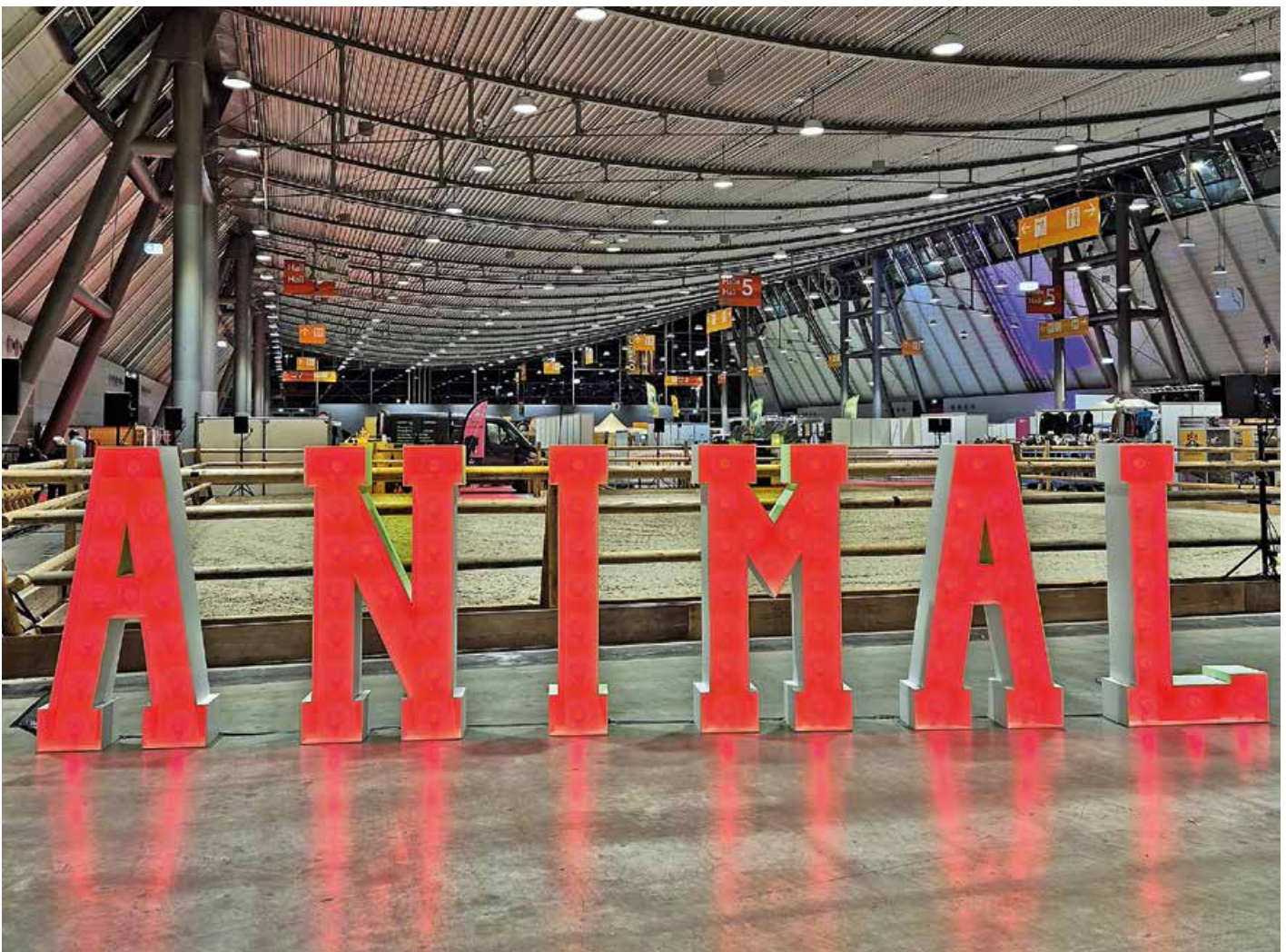
Wie bereits häufiger geschrieben, ist unser Auftritt bei der Heimtiermesse „Animal“ im Rahmen des Stuttgarter Messeherbstes mittlerweile zu einem Gutteil Routine. Und dennoch versuchen wir in jedem Jahr Änderungen durchzuführen um den Ablauf zu optimieren oder den Stand attraktiver zu gestalten. Gerade in letzterem Bereich ist auch die Auswahl des Tierbestands entscheidend um nicht ständig mit denselben Tieren dazustehen.

Bei der „Animal“ 2025 setzten die Veränderungen bereits beim Aufbau beziehungsweise dem Transport unserer Messeausstattung ein. Setzten wir die vergangenen Jahre stets auf einen gemieteten LKW, sorgte dieses Mal unser neuer „Nymphaea“-Anhängers mit schicker, grüner Plane und ein großer Anhänger von einem Vereinsmitglied für



Der neue Hänger kommt zum Einsatz

den Großteil des Transports. Der Mehraufwand war praktisch nicht vorhanden, aber die Kosten fielen somit geringer aus.





Der Aufbau
ist stets eine
Herausforderung

Beim Tierbestand begleiteten uns alte Bekannte, wie unsere Gespenstschrecken, die Farbmäuse und natürlich unsere Kaninchen.



Blick auf unseren Stand



IHR PARTNER FÜR STRASSENBAU & TIEFBAU

UNSERE LEISTUNGEN:

- Belagsarbeiten
- Außenanlagen und Parkplätze
- Rand- und Bordsteinabsenkungen
- Kanalbau und Abwasserleitungen
- Verlegung von Versorgungsleitungen
- Pflasterarbeiten

KONTAKTIERN SIE UNS FÜR IHR NÄCHSTES BAUVORHABEN:

info@hemminger-strassenbau.de

0711 / 316 84 48

www.hemminger-strassenbau.de

Eberhard Hemminger Straßenbau GmbH & Co. KG
Fritz-Müller-Straße 143
73730 Esslingen



Viele Neuerungen gab es dagegen auf der zentral im Stand gelegenen „Vivaristik-Insel“. Verschiedene Wirbellose, wie Achatschnecken, Vogelspinnen und Tausendfüßer boten hier ein abwechslungsreiches Bild zusammen mit eurasischen Zwergmäusen und afrikanischen Streifenmäusen. Ergänzt wurde es durch ein schönes Aquarium, besetzt mit einem Pärchen schwarzer Makropoden in der Farbform „Royal Blue“.

Besonders gefreut haben wir uns über eine Kooperation mit dem VDA. An dessen Stand durften wir ein 450-Liter-Aquarium nach eigenem Ermessen einrichten und besetzen. Wir entschieden uns für eigene Nachzuchten der europäi-



Zum ersten Mal dabei:
Streifengrasmäuse

schen Sumpfschildkröte. Eine attraktive Art, die als einzige in Deutschland einheimische Schildkrötenart und ihrem Bedrohungsstatus viel Botschafter-Charakter hat. Wir danken dem VDA sehr herzlich für diese Gelegenheit und die angenehme Zusammenarbeit. An unserem Stand selbst war natürlich auch wieder etwas für die Kleinsten geboten. Unser beliebtes Glücksrad und das Kinderschminken erfuhr stets regen Zuspruch.

Beim Forum der „Animal“ gab es dann, wie bereits in den Vorjahren, eine kleine Diashow, die durch die Geschichte von Verein und Tierpark führte. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Uwe Wüstel vom Reptilium Landau, der alljährlich das Forum organisiert und uns einen Platz einräumt um unsere Geschichte und Arbeit vorzustellen.

Eine große Freude an einer solchen Veranstaltung sind die zahlreichen Gespräche mit Besuchern, Freunden und alten Bekannten. 2025 waren wir sehr sorgsam eingebettet zwischen Vereinigungen denen wir freundschaftlich verbunden sind, wie beispielsweise der Vogelspinnen-Interessengemeinschaft Esslingen.



Auch wenn so eine Messe stets für die beteiligten Helfer einen großen Kraftakt darstellt und man wirklich froh ist, wenn alles wieder abgebaut und verräumt ist, freuen sich viele von uns schon direkt nach der Messe auf das nächste Mal, wenn es heißt: „Auf zum Stuttgarter Messeherbst!“ Text: Christoph Kässer ●



Verschiedene Phasmen sind
beliebt bei den Besuchern



Immer beliebt: Die Kaninchen



Auch beim Abbau werden viele Helfer gebraucht

OTTO BAYER BAUUNTERNEHMUNG

Wir sind der Partner für Ihr Bauprojekt



■ Bauunternehmung:

- Neubau und Erweiterung
- Umbau und Sanierung
- Außenanlagen
- Abbruch und Erdbewegung
- Reparaturen an Haus und Hof
- Abdichtung und Rohrerneuerung

■ Baustoff-Verkauf:

- Verkauf ab Lager Talstraße in Wäldenbronn
- hochwertige Baumaterialien und Werkzeuge
- für Profis und Heimwerker
- auch in Kleinmengen
- Lieferservice mit Kran-LKW

Seit über
80 Jahren!

Talstraße 111 · 73732 Esslingen · 0711 37 31 81 · info@otto-bayer.de · www.otto-bayer.de



„NYMPHAEA aktuell!“ im Gespräch

Interview mit Mitgliedern

Lena Obele, 26.10.1993, Medienproduzentin aus Esslingen.



Hallo Lena. Danke, dass du dir die Zeit für das Interview nimmst.

Du bist ja auch „schon ewig“ bei uns im Verein. Wie kam es, dass du im „Nymphaea“ gelandet bist?

Puhhh, gute Frage. So genau kann ich das gar nicht mehr sagen. Ich war schon als kleines Kind immer sehr gerne im Nymphaea. Irgendwann habe ich davon gehört, dass es dort eine Jugendgruppe gibt und meine Eltern haben mich dann dort angemeldet. Da war ich ungefähr 12 Jahre alt. Das ist jetzt auch schon 20 Jahre her – verrückt, oder?

Wie viele andere unserer Mitglieder bist du seit Kindesbeinen im Nymphaea. Da sind mit Sicherheit einige Geschichten zusammengekommen. Würdest du uns die eine oder andere Anekdote verraten, die dir im Gedächtnis geblieben ist?

Etwa ein Jahr nachdem ich ins Nymphaea gekommen bin, sind zwei weitere Mädchen in meinem Alter (Vivien und Vanessa) dazu gekommen. Wir wurden schnell ein enges Trio und das Nymphaea wurde unser wöchentlicher Treffpunkt. Wenn wir nach dem Ausmisten eine kleine Pause gemacht haben, haben wir uns meist Pringles oder Mini Milk Eis am Kassenhaus gekauft und genüsslich in einer ruhigen Ecke verspeist. Sicher nicht die gesündeste Wahl aber für uns war es ein Ritual und mittlerweile müssen wir auch immer grinsen, wenn wir irgendwo Pringles oder Mini Milk sehen. Auch heute noch sind wir drei sehr gut befreundet und treffen uns regelmäßig außerhalb des Nymphaea.

Hältst du auch privat Tiere? Welche Tiergruppe begeistert dich am meisten?

Aktuell leider nicht. Ich bin ein sehr spontaner Mensch und mache gerne kurzfristige Ausflüge und Reisen. Früher hatte ich aber Kaninchen, Hamster und sogar Frettchen. Frettchen sind bis heute auch meine Lieblinge im Tierpark. Ich finde die kleinen Räuber einfach faszinierend. Außerdem schlafen sie mindestens genauso gerne wie ich. ☺



Lena Obele



Du bist mittlerweile ja eher „hinter den Kulissen“ tätig. Was genau umfasst deine Tätigkeit?

Genau, ich habe damals in der Jugendgruppe bei der Pflege von Ziegen und Kleintieren wie Kaninchen und Frettchen mitgearbeitet. Nach meiner Schulzeit bin ich dann für mein Studium weggezogen und konnte daher nicht mehr aktiv vor Ort im Tierpark unterstützen. Durch mein Studium im Bereich Mediengestaltung habe ich allerdings nach und nach neue Wege gefunden, wie ich meinen Teil für den Verein „aus der Ferne“ beitragen kann. Dazu gehört zum Beispiel das Bearbeiten und Erstellen von Bildern, Videos, Plakaten und seit kurzem auch das Pflegen unserer Website. Seit ca. 2 Jahren gestalte ich außerdem die Kinderseite der „Nymphaea Aktuell“ mit.

Wo im Park hältst du dich gerne auf? Wieso gerade dort?

Eigentlich ganz egal wo – am liebsten aber hinter der Kamera. ☺

Abschließend möchte ich natürlich auch dir Platz zum Schimpfen und zum Loben einräumen. Was ist gut bei uns? Was könnte besser sein?

Ich liebe das Nymphaea für die Möglichkeit schon als Kind aktiv mithelfen und mitgestalten zu dürfen. Ich finde das vor allem in Zeiten von Social Media sehr wichtig. Der Verein bietet eine tolle Umgebung um enge Freundschaften zu knüpfen. Nachbessern müssen wir wohl was unsere Gesinnung gegenüber dem Wettergott betrifft. Der scheint bei einigen Festen nicht so auf unserer Seite zu sein.

Das Interview führte: Christoph Kässer ●



v.l.n.r.: Vanessa, Vivien und Lena mit Frettchen im Jahr 2011



Lena im Alter von 16 Jahren mit den eigenen Frettchen Jiro und Ben



RECYCLING

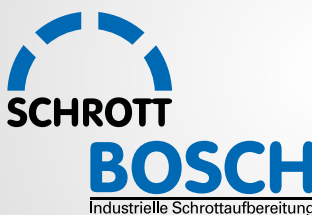
FÜR PRIVAT
FÜR GEWERBE

SCHROTT METALL

ENTSORGUNG
CONTAINER

PRODUKT- VERNICHTUNG

Entsorgungsfachbetrieb gem. § 56 und 57 KrWG - Zertifizierter Shredderbetrieb gem. § 2 Altfahrzeug VO



**SCHROTT
BOSCH**

Industrielle Schrottaufbereitung

welcome@schrott-bosch.de
www.schrott-bosch.de

**SCHROTT-BOSCH GMBH
Werk Dettingen**

Kirchheimer Straße 202 – 206
73265 Dettingen/Teck
Telefon 07021 95045-0
Telefax 07021 95045-45

**SCHROTT-BOSCH GMBH
Werk Deizisau**

Am Rheinkai 38 – 42
73779 Deizisau
Telefon 07153 82526-0
Telefax 07153 82526-27






Was war vor ...

... mehr als 30 Jahren?

Hier möchten wir zurückschauen auf das, was Ehrenamt alles bewegen kann. Alle Bilder in diesem Artikel stammen aus Anfang der 1990er Jahre. Zu sehen ist zum Einen das damalige Gehege für Zierenten. Heute sind dort unsere europäischen Sumpfschildkröten untergebracht. So unspektakulär die Veränderung wirken mag, steckt auch hier eine Menge Arbeit dahinter. Die Unterbringung für aquatile Schildkröten und Wassergeflügel unterscheidet sich in vielen Punkten, die bedacht sein müssen.

Frappierender ist schon der Unterschied beim Blick auf das nun ehemalige Damhirschgehege. Die damalige Einzäunung aus Wilddraht und Holz war zwar günstig, aber in der Instandhaltung aufwändig und wesentlich instabiler als die spätere massive Einzäunung aus Doppelstabmatten mit Metallpfosten.

Das letzte Bild nun zeigt Tiere, die nach wie vor zum Bestand des Tierparks und zu einer der beliebtesten Arten gehören: Unsere Zwergziegen.

Diese waren allerdings zum damaligen Zeitpunkt an einer völlig anderen Stelle. Zuletzt befand sich dort das Gehege unserer Hängebauchschweine. Aktuell entsteht dort die neue Freianlage für europäische Landschildkröten, rechts neben dem Neubau des Aufzuchthauses.



Damals Zierenten, heute Sumpfschildkröten

Allen Impressionen gemein ist, dass die heutigen Zustände, die Verbesserungen in der Unterbringung der Tiere nicht ohne den unermüdlichen Einsatz ehrenamtlich engagierter Vereinsmitglieder möglich gewesen wären.

Auch heute noch kann man nur den imaginären Hut vor der Leistung dieser Leute ziehen. Text: Christoph Kässer ●



Entlang des ehemaligen Damhirsch-Geheges



Ehemaliges Zwergziegen-Gehege terrassiert in den Damm



Ihr kompetenter
Partner für **gedruckte**
und **digitale Medien**

www.tebitron.de

- **Flyer & Magazine**
- **Layout & Satz**
- **Bildbearbeitung**
- **Visitenkarten**
- **Webseiten**
- **Fotografie**
- **Design & Grafik**
- **SEO & SEA**
- **eBooks**

» **tebitron gmbh • Benzstraße 8 • 70839 Gerlingen**
e-mail: info@tebitron.de • fon (07156) 9443-40



DRUCKTUELL

Druck- und Verlagsgesellschaft mbH

Benzstraße 8 | 70839 Gerlingen | www.drucktuell.de

Tel.: +49 (7156) 9443 0 | Fax: +49 (7156) 9443 66 | E-Mail: info@drucktuell.de

Für die Unterstützung, die großzügigen Spenden und die gute Zusammenarbeit im Jahr 2025 möchten wir uns bedanken bei: der Margarete-Müller-Bull Stiftung, der Stadt Esslingen, der Esslinger Stadtmarketing & Tourismus GmbH (EST), dem Kulturamt Esslingen, dem Verband Deutscher Vereine für Aquarien und Terrarienkunde (VDA) e. V. gegr. 1911, dem Tierschutzverein Esslingen u. U. e. V., dem Bürgerausschuss Sirnau, dem VDA Bezirk 14 in Baden-Württemberg, der Carisatt Esslinger Tafel, der TRD Tierrettung/Tierambulanz Mittlerer Neckar gemeinnützige GmbH, der SYSOL GmbH, der Otto Bayer Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Wahrheitdesign, der tebitron gmbh, DRUCKtuell Druck- und Verlagsgesellschaft mbH, der Karl Scharpf GmbH & Co. KG und den Anzeigenkunden in unserer NYMPHAEA aktuell sowie den zahlreichen Privatpersonen, die uns mit Sach- und Geldspenden unterstützt haben.

Jahresprogramm 2026

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
15.03.2026	11–13 Uhr	Überregionale Fisch- und Pflanzenbörse
01.05.2026	9.00 Uhr	Offizieller Saisonauftakt
30.05.2026	10–18 Uhr	„Wild & Bunt“ Messe
31.05.2026	11–18 Uhr	„Wild & Bunt“ Messe
31.05.2026	11.00 Uhr	Honigschleudertag
21.06.2026	10.00 Uhr	Insselfest
01.08.2026	12.00 Uhr	Sommernachtsfest
02.08.2026	11.00 Uhr	Sommerfest ab 14 Uhr Kinderfest
20.11.2026	10–18 Uhr	„Animal“ Messe
21.11.2026	9–18 Uhr	„Animal“ Messe
22.11.2026	9–18 Uhr	„Animal“ Messe
13.12.2026	11–13 Uhr	Überregionale Fisch- und Pflanzenbörse

Alle Termine unter Vorbehalt



Öffnungszeiten

Sommersaison

April bis September

Montag – Freitag	10–18 Uhr
Samstag, Sonntag	
Feiertage und Schulferien	9–18 Uhr

Oktober bis März

Montag geschlossen	
Dienstag – Sonntag	10–17 Uhr
Feiertag	10–17 Uhr

Rätsel-Lösungen

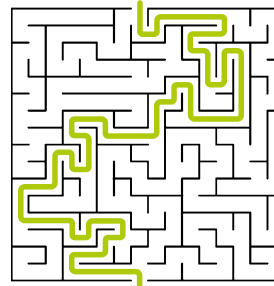
Wortsuchrätsel (S. 29):

Y J W A S S E R D X G C
H I P H C L Y W F V X G
I J X F H L D W Z P P Y
U F E R L B F U F E L L
O L T L A A X E U I P N
D U A B M U N E T X C S
T S U U M S G Z T S F L
U S C H W I M M E N S J
T J H S O U L Y R N D W
C U E V U S B F W H I X
C H N A G E N F U S B U
V F Q L I E E I J I U I

Suchbild (S. 29):



Labyrinth (S. 30):



Quiz (S. 31):

1. a
2. b
3. b
4. a
5. b
6. b
7. a
8. b

Impressum

Herausgeber:

Aquarien- und Terrarienverein Nymphaea Esslingen e. V. 1905
Nymphaeaweg 12, 73730 Esslingen
Telefon (0711) 31 43 90

Redaktion und Lektorat:

Christoph Kässer, Nadja Faust, Lena Obele, Nina Hengl und
Alexa Schlotterbeck

Anzeigen: Werner Holler, wh@tierpark-nymphaea.de

Fotos: Alexa Schlotterbeck, Christoph Kässer, Andreas Wörz,
Nadja Faust, Michael Schmauk, Lena Obele und Wikipedia

Druck: DRUCKtuell GmbH, Gerlingen

Gestaltung: tebitron gmbh, Gerlingen

Weitere Infos auf:
www.tierpark-nymphaea.de



GN BAUPHYSIK

Bauphysikalische Beratung | Wärme-, Feuchteschutz
Bau-, Raumakustik | Thermische Simulation | Energiekonzepte
Tageslichtsimulation | Bauphysikalische Messungen
Nachhaltiges Bauen | Lärm-, Schallimmissionsschutz
Erschütterungsschutz | Bauklimatik
VMFA Schallschutzprüfstelle nach DIN 4109

GN Bauphysik Finkenberger + Kollegen Ingenieurgesellschaft mbH
www.gn-bauphysik.com
Bahnhofstraße 27 | 70372 Stuttgart | 0711 95 48 80-0
kontakt-stuttgart@gn-bauphysik.com